Verfügung betreffend Verkehrsanordnungen wegen Sofortmassnahme auf der Nationalstrasse A8 Kanton Obwalden

vom 26. September 2014

Das Bundesamt für Strassen (ASTRA),

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis}, 3 Absatz 4 und 32 Absatz 3
des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹

und die Artikel 107 Absätze 1 und 5, 108 Absätze 1, 2 Buchstabe a, 4 und 5 und
104 Absatz 3 SSV und Artikel 110 Absatz 2 der Signalisationsverordnung
vom 5. September 1979²,

verfügt:

I

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit auf der Nationalstrasse A08 in Fahrtrichtung
Spiez wie folgt:

- von km 88.770 bis km 77.050: 80 km/h

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit auf der Nationalstrasse A08 in Fahrtrichtung
Luzern wie folgt:

- von km 77.050 bis km 83.720: 80 km/h

II

Überholen verboten auf der Autostrasse A8 in Fahrtrichtung Spiez wie folgt:

- von km 83.770 bis km 77.050

Überholen verboten auf der Autostrasse A8 in Fahrtrichtung Luzern wie folgt:

- von km 77.050 bis km 83.720

III

Die Verkehrsanordnungen gelten ab Anfangs Mitte September 2014 bis ca. Mitte
Februar 2015. (Realisierung der physischen Fahrbahntrennung)

V

Einer allfälligen Beschwerde wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

¹ SR 741.01

² SR 741.21

VI

Gegen die vorliegende Verfügung kann gemäss Artikel 47 Absatz 1 Buchstabe b VwVG innert 30 Tagen Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerdeschrift hat das Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten; die Ausfertigung der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können während der Beschwerdefrist bei der ASTRA-Filiale Zofingen, Brühlstrasse 3, 4800 Zofingen, eingesehen werden.

21. Oktober 2014

Bundesamt für Strassen

Der stellvertretende Direktor: Jürg Röthlisberger